

Cycas micronesica

Cycadaceae · Cycas

SICHERHEIT UND WECHSELWIRKUNGEN

GIFTIGKEIT

stark

GIFTIGE TEILE

- Samen

VERGIFTUNGSZEICHEN

Die Samen führen β -Methylamino-L-alanin (BMAA), eine nicht-proteinogene Aminosäure, sowie das Glykosid Cycasin. BMAA gilt als Faktor der ALS-PDC („Lytic-Bodig“) — einer fortschreitenden neurodegenerativen Erkrankung mit Zügen von ALS, Parkinson und Demenz, die bei der Chamorro-Bevölkerung auf Guam gehäuft auftrat. Die Schädigung ist schleichend und tritt Jahre bis Jahrzehnte nach der Aufnahme zutage; akute Beschwerden können fehlen. Cycasin wirkt zusätzlich lebertoxisch und krebserregend. Traditionell wird das Samenmehl durch mehrfaches Waschern entgiftet — unvollständiges Waschern ist der beschriebene Aufnahmeweg.

WECHSELWIRKUNGEN

Zu Wechselwirkungen liegen uns hier keine Angaben vor. Das heißt nicht, dass es keine gibt. Wenn du Medikamente nimmst, frag bitte deine Ärztin oder in der Apotheke nach.

QUELLEN

- Typ: buch · Titel: Buchleser-Warteschlange · Hinweis: Erstbeleg: Buchfund «Cycas micronesica» aus botaniker_queue
- Typ: korpus · Datei: wikipedia_de_all_maxi_2026-01.zim · Stand: 2026-01-15 · Titel: Mikronesischer Sagopalmfarn · Korpus: kiwix · Hinweis: kiwix: wikipedia_de_all_maxi_2026-01.zim (Stand 2026-01-15), Artikel «Mikronesischer Sagopalmfarn» (gefunden über «Cycas micronesica») · Sprache: de